



## **Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen**

sucht

unbefristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### **eine Referentin/einen Referenten (w/m/d) in der Stabsstelle „Digitalisierung und innovatives Bauen“**

(bis Besoldungsgruppe A 14 LBesO A NRW bzw.  
Entgeltgruppe 13 TV-L)

#### **UNSER MINISTERIUM**

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen trägt im Besonderen dazu bei, dass Städte und Gemeinden sich weiterentwickeln und die Gleichwertigkeit der Lebensbedingungen in unseren 396 Städten und Gemeinden sowie 31 Kreisen in Nordrhein-Westfalen auch in der Zukunft gewahrt bleibt und die Digitalisierung zum Wohle der Menschen eingesetzt wird.

Wir unterstützen diejenigen vor Ort, die Heimat in Nordrhein-Westfalen tagtäglich gestalten. Neben dem Gemeindefinanzausgleich und anderer kommunaler Rechtsgrundlagen sind wir für den öffentlich-geförderten Wohnungsbau, die Städtebauförderung und die Erarbeitung einer Digitalagenda und Datenstrategie für Nordrhein-Westfalen zuständig sowie die oberste Bauaufsichts-, Kommunalaufsichts- und Denkmalbehörde in Nordrhein-Westfalen.

#### **IHRE STABSSTELLE**

Die in der Abteilung 6 „Bauen“ angesiedelte Stabsstelle „Digitalisierung und innovatives Bauen“ ist verantwortlich für die Unterstützung und den Ausbau der Digitalen Transformation im Bauwesen. Die Aktivitäten umfassen digitale und innovative Methoden und Verfahren entlang des gesamten Lebenszyklus von Gebäuden im Bereich der Planung, Ausführung, Bewirtschaftung und des Rückbaus von Bauwerken sowie die Unterstützung von Bauaufsichtsbehörden bei der Digitalisierung des Baugenehmigungsverfahrens.

Besondere Bedeutung kommt der konzeptionellen Entwicklung von Maßnahmen sowie der Ausarbeitung von strategischen Entscheidungsvorlagen und deren Umsetzung unter Berücksichtigung interdisziplinärer Aspekte und Zielsetzungen.

## IHR AUFGABENBEREICH

- Zentrale/r Ansprechpartner/in zur Nordrhein-Westfalen-Initiative „Innovation im Bau“
- Umsetzung des Arbeitsprogramms der Landesregierung zur Unterstützung und Förderung des innovativen Bauens in Nordrhein-Westfalen
- Wahrnehmung von Grundsatzangelegenheiten zum Förderprogramm
- Erarbeitung, fachliche Begleitung und Fortschreibung der Fördergrundsätze „Innovation im Bau“
- Koordinierung des Förderprogramms
- Erstellung von fachlichen Stellungnahmen zu Fördervorhaben, Technologien und Konzepten im Themenbereich des innovativen Bauens
- Wahrnehmung der Fachaufsicht zur Abwicklung des Programms „Innovation im Bau“ über die Bezirksregierung Düsseldorf
- Erstellung von Entscheidungsvorlagen für die Hausleitung
- Erstellung von Rede- und Terminvorbereitungen für die Hausspitze
- Aufstellung und Bewirtschaftung der Haushaltsmittel für innovatives Bauen

## WIR SETZEN VORAUS

- die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt des bautechnischen Verwaltungsdienstes in der Fachrichtung Architektur, Maschinen- und Elektrotechnik oder eine vergleichbare Qualifikation  
oder
- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Magister oder universitärer Diplomstudiengang) einer ingenieurwissenschaftlichen Fachrichtung im Bereich des Bauwesens

## WIR ERWARTEN

- umfassende fachspezifische Kenntnisse und mehrjährige berufliche Erfahrungen im Bereich des Bauwesens, der Digitalisierung der Bauwirtschaft und des innovativen und nachhaltigen Bauens
- Erfahrungen mit landeseigenen Förderprogrammen und Kenntnis der öffentlichen Förderlandschaft sowie in der interdisziplinären Zusammenarbeit innerhalb einer öffentlichen Verwaltung sind von Vorteil
- die Fähigkeit zum konzeptionellen Arbeiten und die Fertigkeit sich schnell in unterschiedliche Themen einzuarbeiten
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Zuverlässigkeit sowie Belastbarkeit
- eine ausgeprägte mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit verbunden mit der Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge verständlich und prägnant darzustellen
- ein sicheres und freundliches Auftreten, Verhandlungs- und Organisationsgeschick und Erfahrungen im Halten von Präsentationen

- eine hohe Teamfähigkeit und Sozialkompetenz
- Diversitykompetenz

## WIR BIETEN IHNEN

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit interessanten und vielfältigen Aufgaben
- gute Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten im Rahmen der beamten- und tarifrechtlichen Möglichkeiten auch auf der ausgeschriebenen Position
- ein attraktives Fortbildungsangebot hinsichtlich Ihrer persönlichen und fachlichen Kompetenzen
- familienfreundliche, flexible und mobile Arbeitsmodelle, wobei eine Beschäftigung in Teilzeit – auch auf diesem Arbeitsplatz – grundsätzlich möglich ist
- einen Standort mit guter Infrastruktur und Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr sowie die Möglichkeit zum Erwerb einer Parkberechtigung
- bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen die Möglichkeit zur Übernahme in ein Beamtenverhältnis
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte

## HABEN SIE NOCH FRAGEN AN UNS?

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Braemer unter der Telefonnummer 0211/8618 4626 zur Verfügung.

Wenn Sie Fragen zum Aufgabengebiet der Stelle haben, wenden Sie sich bitte an Frau Mlotzek unter der Telefonnummer 0211/8618 5732.

## HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Wir freuen uns über Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (u.a. mit Kopien von Abschlusszeugnissen und ggf. von Beurteilungen bzw. Arbeitszeugnissen).

Senden Sie diese bitte **bis zum 08. April 2024** per E-Mail (in einer PDF-Datei) an [bewerbung@mhkbd.nrw.de](mailto:bewerbung@mhkbd.nrw.de) oder postalisch an das:

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Referat 103 Personal  
Stichwort „**RF Stabsstelle DIB**“  
Jürgensplatz 1  
40219 Düsseldorf

Aus Gründen der Verwaltungsökonomie werden Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht zurückgesandt. Es wird deshalb darum gebeten, auf die Verwendung von Bewerbungsmappen zu verzichten.

## HINWEISE

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Sie werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen von Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

Bewerbungen schwerbehinderter bzw. gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX sind erwünscht.

## VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung erteilen Sie gleichzeitig das Einverständnis, dass die für das Auswahlverfahren erforderlichen personenbezogenen Daten vorübergehend gespeichert und verarbeitet werden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Daten und Bewerbungsunterlagen unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen gelöscht bzw. vernichtet.

Dieses Einverständnis kann jederzeit widerrufen werden. Ihre Bewerbung kann in diesem Fall nicht mehr im laufenden Auswahl- und Einstellungsverfahren berücksichtigt werden.